



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › [Staatskanzlei](#) › **Aufgaben und Organisation**

Staatskanzlei: Aufgaben und Organisation

Die Bayerische Staatskanzlei ist oberste Landesbehörde im Freistaat Bayern und Sitz des Bayerischen Ministerpräsidenten. Ihre Aufgaben sind in der [Verordnung über die Geschäftsverteilung der Bayerischen Staatsregierung](#) festgelegt.

Aufgaben

Rundgang

Pressestelle

Pressemitteilungen der Bayerischen Staatskanzlei

Karriere

Öffentliche Ausschreibungen

Kontakt und Anreise

Aufgaben

„Zur Unterstützung des Ministerpräsidenten und der Staatsregierung in ihren verfassungsmäßigen Aufgaben besteht eine Staatskanzlei.“

Verfassung des Freistaates Bayern, Artikel 52

Die Staatskanzlei ist Sitz des Bayerischen Ministerpräsidenten als Staatsoberhaupt und ersten Repräsentanten des Freistaates. Sie unterstützt ihn bei der Bestimmung der Richtlinien der Politik – jeweils unter Mitwirkung der beteiligten Ministerien –, koordiniert die Tätigkeit der Staatsministerien, bereitet Ministerratssitzungen und Beschlüsse der Staatsregierung vor, bearbeitet Anträge, Erklärungen und Entscheidungen des Ministerpräsidenten und der Staatsregierung.



Die Bayerische Staatskanzlei am Franz-Josef-Strauß-Ring in München ist der offizielle Dienstsitz des Bayerischen Ministerpräsidenten.

Die oberste bayerische Landesbehörde koordiniert die Rechtssetzung, beispielsweise die Ausfertigung von Gesetzen und Rechtsverordnungen, ist zuständig für die Behandlung der Landtagsbeschlüsse sowie für den Abschluss von Staatsverträgen und Verwaltungsabkommen mit den Regierungen anderer Länder.

In die Zuständigkeit der Staatskanzlei fallen auch Aufgaben, die sich aus den Beziehungen zwischen dem Freistaat Bayern und der Bundeswehr einschließlich der auf bayerischem Gebiet stehenden ausländischen Streitkräfte ergeben.

Darüber hinaus vertritt die Staatskanzlei Bayern nach außen, bei Angelegenheiten von Bund, Ländern und Europa sowie der sonstigen [Beziehungen nach außen](#), insbesondere der Umgang mit Staatsoberhäuptern, Regierungen und Regierungsmitgliedern auswärtiger Staaten. Sie pflegt die Beziehungen zu den ausländischen Vertretungen in Bayern und ist verantwortlich für Staatsbesuche und Staatsempfänge, organisiert die Verleihung von Auszeichnungen des Ministerpräsidenten und wirkt bei der Verleihung von Auszeichnungen des Bundespräsidenten mit.

Ferner ist die Staatskanzlei zuständig für [Bürokratieabbau](#), die [Runkfunk- und Medienpolitik](#) sowie für die ressortübergreifende Fortbildung der oberen Führungsebene ([LEAT](#)).

[!\[\]\(a870788d6ed9b8fd294b7654a8c8526b_img.jpg\) **Geschäftsordnung der Bayerischen Staatsregierung \(StRGO\)**](#)

[!\[\]\(de95854c7ee024cfadc48187bbb781b2_img.jpg\) **Verordnung über die Geschäftsverteilung der Bayerischen Staatsregierung \(StRGV\)**](#)

[!\[\]\(3211b5d1d968fc1665909b34f9f16010_img.jpg\) **Organisationsplan der Bayerischen Staatskanzlei**](#)

PDF, 4.27 MB

[!\[\]\(c50c8b7b2cc2cf9ff925edec0ee94c0d_img.jpg\) **barrierefreier Organisationsplan der Bayerischen Staatskanzlei**](#)

PDF, 1.44 MB

Rundgang durch die Staatskanzlei: Innen- und Außenansichten



Virtueller Rundgang

Entdecken Sie die Bayerische Staatskanzlei und das Prinz-Carl-Palais in einer interaktiven 360 Grad Tour durch diese historischen Stätten.



Die Bayerische Staatskanzlei im Frühling



Ort für Staatsgäste und Besprechungen: Das „große Arbeitszimmer“.



Das Arbeitszimmer des Ministerpräsidenten in der Staatskanzlei.



Blick in den Eingangsbereich der Staatskanzlei.



Kriegerdenkmal im Hofgarten.



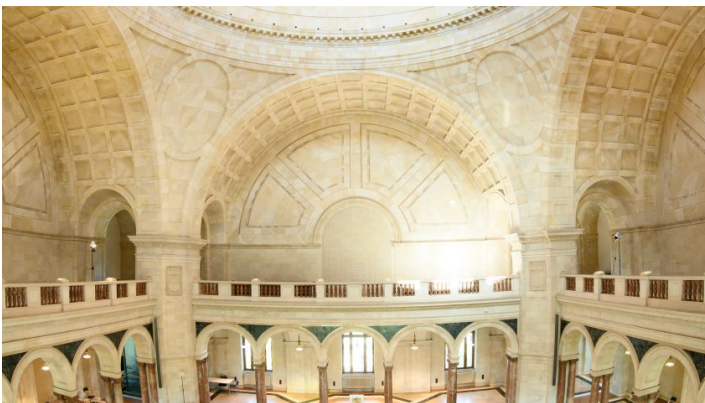
Am 90. Geburtstag des Prinzregenten (12. März 1911) wurde das Reiterstandbild von Herzog Ottos I. von Bayern enthüllt.



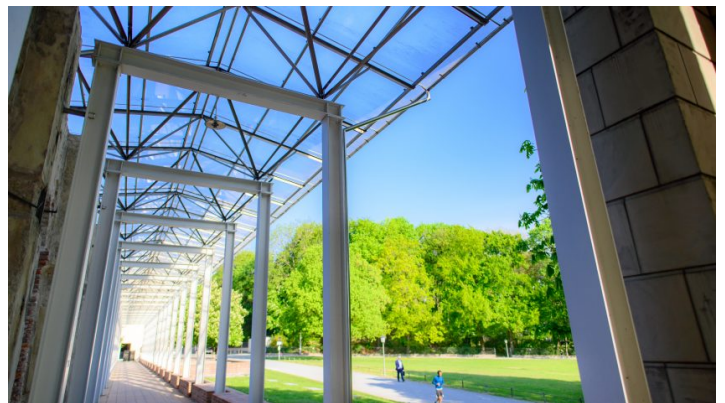
Das Prinz-Carl-Palais ist Teil der Staatskanzlei.



Das Mosaik „Bayerischer Löwe“ von Carl Marr an der Westfassade.



Glanzstück der Bayerischen Staatskanzlei: der Kuppelsaal, dessen Wände aus Kelheimer Kalkstein gefertigt wurden. Für den farbenfrohen Fußboden

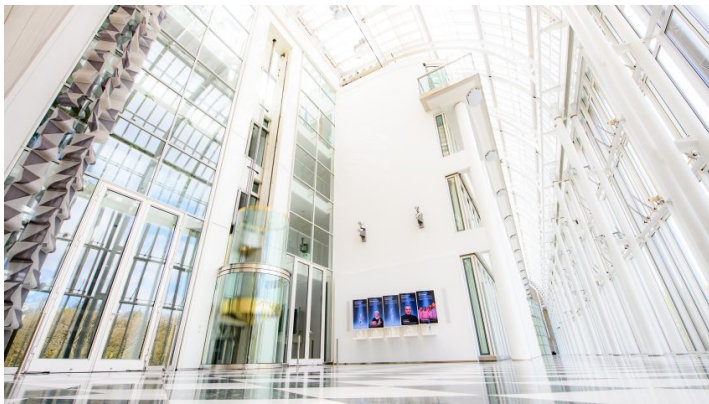


Die von der Bayerischen Staatskanzlei herführenden Arkadenreihe.

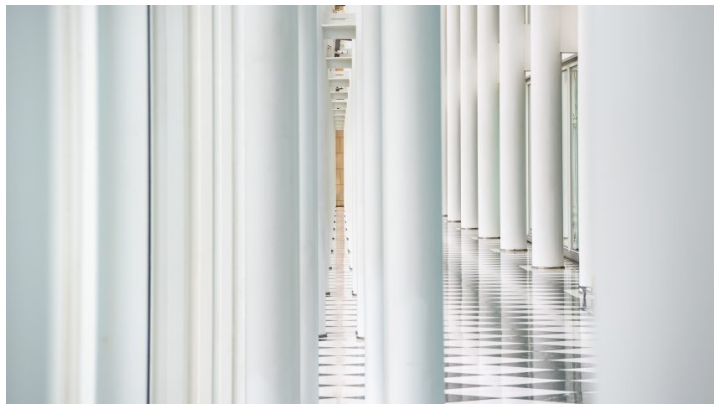
wurde Rotmarmor aus dem Tegernseer Tal, heller Jura-Marmor aus dem Altmühltal und schwarzer Granit aus dem Bayerischen Wald verwendet – ein bayerisches Gesamtkunstwerk.



Blick vom Hofgarten auf die Bayerische Staatskanzlei im Frühling.



Lichtdurchflutete Orangerie der Bayerischen Staatskanzlei.



Anderer Blickwinkel in der Orangerie der Bayerischen Staatskanzlei.



Pflanzen in der Orangerie der Bayerischen Staatskanzlei.



Blick auf die Kuppel der Bayerischen Staatskanzlei.



Treppenhaus mit Himmelsleiter in der Bayerischen Staatskanzlei.



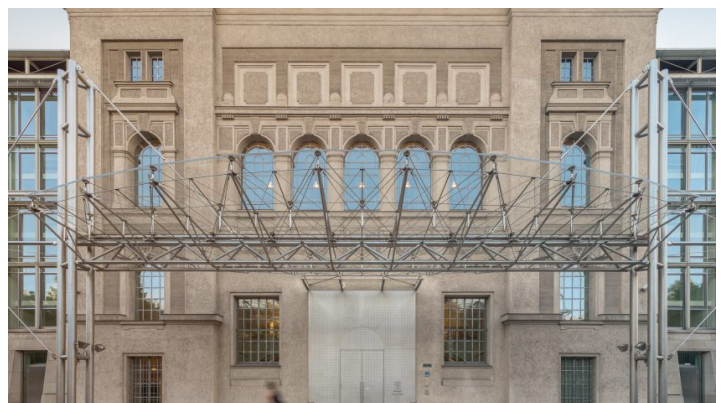
Blick in den Ministerratsaal, in dem jeden Dienstag das bayerische Kabinett tagt.



An der Mündung der von der Bayerischen Staatskanzlei herführenden Arkadenreihe steht das Denkmal für den NS-Widerstand von Leo Kornbrust. Der Gedenk-Kubus (1996) enthält Verweise auf Widerständler, wie die „Weiße Rose“ oder die militärische Gruppierung des Stauffenberg-Attentats vom 20. Juli 1944.



Vor der Bayerischen Staatskanzlei, im tiefer liegenden Teil des Hofgartens, befindet sich ein 1924 bis 1928 erbautes Kriegerdenkmal.



Heutiges Eingangsportal an der Ostseite der Bayerischen Staatskanzlei.



Das indirekt beleuchtete Vestibül des ehemaligen Armeemuseums im Inneren der Bayerischen Staatskanzlei.



Ausstellungsobjekt F 217 Fregatte „Bayern“ von Walter Baumann Landau im Vestibül der Bayerischen Staatskanzlei.



Das Treppenhaus im Nordflügel der Bayerischen Staatskanzlei.



Tradition und Gemütlichkeit: Die Zirbelstube – errichtet auf Wunsch des damaligen Ministerpräsidenten Max Streibl nach dem Vorbild einer Allgäuer Bauernstube.



Alt trifft neu: Übergang zwischen Kuppelsaal und modernem Treppenhaus in der Bayerischen Staatskanzlei.

Pressestelle



Wolfgang Wittl

Pressesprecher des
Ministerpräsidenten und
der Staatsregierung



Tanja Sterian

Stellvertretende
Pressesprecherin der
Staatsregierung und
Pressesprecherin des



Dr. Anton Preis

Stellvertretender
Pressesprecher der
Staatsregierung und
Pressesprecher der



Sebastian Dorn

Pressesprecher der
Staatskanzlei



Volker Ellerkmann

Pressesprecher der
Staatskanzlei



Dr. Boris Niklas

Pressesprecher der
Staatskanzlei



Dr. Eva-Maria Unger

Pressesprecherin der
Staatskanzlei



Dr. Martin Wimbersky

Pressesprecher der
Staatskanzlei

Pressemitteilungen der Bayerischen Staatskanzlei

Bayerische Staatskanzlei

Energieversorgung: Bayerns Europaminister Beißwenger zu Besuch in St. Gallen und Lindau / „Widerstandsfähigkeit gegen ...

Karriere



Die Mitarbeiter der Bayerischen Staatskanzlei unterstützen den Bayerischen Ministerpräsidenten und die Staatsregierung bei der Erfüllung ihrer verfassungsgemäßen Aufgaben.

Der Freistaat Bayern ist der größte Arbeitgeber des öffentlichen Dienstes in Bayern. Die Mitarbeiter der Bayerischen Staatskanzlei als oberste Landesbehörde unterstützen den Bayerischen Ministerpräsidenten und die Staatsregierung bei der Erfüllung ihrer verfassungsgemäßen Aufgaben.

Neben ihrem Hauptsitz im Herzen von München am Hofgarten, unterhält die Bayerische Staatskanzlei Dienstsitze in [Berlin](#), [Brüssel](#), [Nürnberg](#) und [Kaufbeuren](#) sowie [internationale Auslandsvertretungen](#).



Die Bayerische Staatskanzlei: Ein moderner Arbeitsplatz mit vielfältigen Einstiegs- und Entwicklungsmöglichkeiten im Herzen von München.

Wir bieten Ihnen als öffentlicher Arbeitgeber einen attraktiven und modernen Arbeitsplatz in einem engagierten und kollegialen Arbeitsumfeld mit vielfältigen Einstiegs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Wir suchen regelmäßig qualifizierte und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Starten Sie jetzt Ihre Karriere in der Bayerischen Staatskanzlei und informieren Sie sich im [Stellenportal](#) über aktuelle Stellenangebote.

**Stellenportal: Karriere in
der Bayerischen
Staatskanzlei**

**Bayerische Vertretung in
Brüssel: Praktikum und
Referendariat**

Öffentliche Ausschreibungen

Die Staatskanzlei stellt öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe auf der Bayerischen Vergabeplattform www.auftraege.bayern.de ein. Es werden ausschließlich über diese Vergabeplattform elektronisch übermittelte Angebote akzeptiert.



Die Bayerische Staatskanzlei schreibt regelmäßig Aufträge öffentlich aus.

Das Vergabeverfahren wird hier vollständig online über die Vergabeplattform abgewickelt. Nach einmaliger Registrierung bearbeiten Bieter oder Bewerber direkt im Portal die Unterlagen und geben ihr Angebot ab. Die Nutzung der Vergabeplattform ist selbstverständlich kostenlos.

Fragen zur Vergabeplattform www.auftraege.bayern.de beantwortet die Hotline der Firma Healy Hudson unter Telefon: + 49 611 94910683, E-Mail: kundendienst@deutsche-evergabe.de

Technische Voraussetzungen:

- Endgerät mit beliebigem Betriebssystem (Microsoft, LINUX oder MacOS)
- Internetzugang
- Internetbrowser, wie beispielsweise Internet Explorer, Mozilla Firefox oder Safari
- E-Mailadresse

Information über vergebene Aufträge

Die Staatskanzlei informiert gemäß § 30 Abs. 1 UVgO über vergebene Aufträge ab einem Auftragswert von 25.000 Euro, die ohne öffentlichen Teilnahmewettbewerb ausgeschrieben wurden, auf dem Internetportal [Vergabebekanntmachungen im Freistaat Bayern](#).

Links: Vergabe

**Vergaben auf dem
Internetportal des
Bundes**

**eVergabe-Plattform:
www.auftraege-bayern.de**

**Vergaben der
Staatsbauverwaltung**

**Supplement zum
Amtsblatt der EU**

Kontakt und Anreise

Die Bayerische Staatskanzlei liegt nur wenige Gehminuten von den Münchner U-Bahnhöfen Odeonsplatz und Lehel entfernt. In der Nähe halten die Tram 17 und 19 sowie der StadtBus 100.

Vom Hauptbahnhof fahren Sie mit der U4 und U5 direkt bis zum Odeonsplatz. Nach etwa zwei Minuten Gehzeit vorbei an Münchener Residenz und Hofgarten erreichen Sie Ihr Ziel:

Bayerische Staatskanzlei

Franz-Josef-Strauß-Ring 1

80539 München

Tel.: 089 / 2165-0

E-Mail: poststelle@stk.bayern.de

Ihr Kontakt zur Bayerischen Staatsregierung: [BAYERN DIREKT](#)

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

[MVV – Münchner Verkehrs- und Tarifverbund](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

